

**Aufsichtsrat:** Vors. Industrieller Victor Weibel, Vater, Kaysersberg; Gutsbes. Octave Juste, Metz; Industrieller James Barbier-Weibel, Sennheim; Notar Alcide Ebendinger, Lunéville; Bank-Dir. Eugène Meyer, Strassburg.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Strassburg; Bank von Elsass-Lothringen u. deren Fil.

## Norddeutsche Holz-Industrie Akt.-Ges. in Königsberg,

Kneiphöfische Langgasse 1—4.

**Gegründet:** 28./6. 1899. Gründer s. Jahrg. 1900/1901. Firma von 1899—1912 Norddeutsche Industrie-Ges., geändert lt. G.-V. v. 28./10. 1912 in Norddeutsche Holz-Industrie A.-G.

**Zweck:** Förder. der Industrie im weitesten Sinne in Deutschland u. im Auslande mit besonderer Berücksichtigung der östlichen Provinzen der preussischen Monarchie, insbes. Errichtung u. Betrieb von Holzbearbeitungsfabriken u. Beteiligung an gleichen u. ähnlichen Unternehmungen.

**Kapital:** M. 600 000 in 600 doppelt abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 500 000, davon eingezahlt M. 1 600 000. Die G.-V. v. 28./8. 1902 beschloss Herabsetzung des A.-K. auf den eingezahlten Betrag von M. 1 600 000. Zur teilweisen Begleichung des Verlustes (Ende 1906 M. 910 780) beschloss die G.-V. v. 23./5. 1907 Herabsetzung des A.-K. um M. 800 000, also auf M. 800 000. Verblieb Verlust Ende 1907 M. 116 642, der sich bis 1910 auf M. 250 224 erhöhte, sich aber 1911 wieder auf M. 250 224 verringerte. Die a.o. G.-V. v. 28./10. 1912 beschloss Herabsetzung des A.-K. von M. 800 000 auf M. 600 000 durch Vernichtung von M. 200 000 Aktien; gleichzeitig wurde eine Zuzahl. von M. 200 000 auf die verblieb. M. 600 000 geleistet. Der Buchgewinn aus Kap.-Herabsetz., sowie aus der Akt.-Zuzahl., zus. M. 400 000, diente zur Tilg. der Unterbilanz von M. 380 207, sowie Deckung der Handl.-Unk. von M. 19 692 im Jahre 1912.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. (1. Geschäftsj. bis Ende 1900.) **Gen.-Vers.:** I. Sem. 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., event. Sonderrücklagen, 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, Rest Sup.-Div.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Bankguth. M. 600 000. — Passiva: A.-K. M. 600 000.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 250 224, Verluste bei Abstoss. von Beteilig. 130 083, Handl.-Unk. 19 692. — Kredit: Buchgewinn durch Vernicht. von M. 200 000 Aktien 200 000, Zuzahl. auf M. 600 000 Aktien 200 000. Sa. M. 400 000.

**Dividenden:** 1899/1900: 0%; 1901—1911: 0%.

**Direktion:** Herrm. Lewin, Königsberg; aus dem A.-R. del.: Jacob Weissbrem, Minsk.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Komm.-Rat George Marx, Stellv. A. J. Lewin, Bank-Dir. Herm. Marx, Bank-Dir. J. Perlis, Dir. Ernst Lehmann, Königsberg; Kaufm. Jacob Weissbrem, Minsk. \*

## Parkettfabrik Langenargen A.-G. in Langenargen (Württ.).

**Gegründet:** 26./2. 1912 mit Wirkung ab 1./1. 1912; eingetr. 7./3. 1912 in Tettngang. Gründer: Parkettfabrik Langenargen, G. m. b. H. in Liquid., Langenargen; Bankhaus Albert Schwarz, Fabrikant Paul Beisbarth, Stuttgart; Rentner Emil von Seutter, Hoyern bei Lindau; Dir. Karl Graf, Langenargen. Die Parkettfabrik Langenargen G. m. b. H. in Liquid. leistete ihre Einlage von M. 350 000 dadurch, dass sie ihr ganzes Vermögen mit allen Aktiven und Passiven auf die A.-G. zu dem genannten Übernahmepreise übertrug.

**Zweck:** Herstellung u. Vertrieb von Parketten u. sonst. Bodenbelagen, von ähnlichen Erzeugnissen u. verwandten Artikeln sowie der Betrieb aller damit zus.hängenden Geschäfte. Umsatz 1912: M. 542 764.

**Kapital:** M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

**Hypotheken:** M. 231 047 auf Fabrikanwesen; M. 27 800 auf Haus Konstanz.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Immobil., Fabrikanwesen 330 199, Wasserkraft 62 800, Masch. 61 500, Mobil. 9860, Werkzeuge 1, fertige Waren 134 415, Rohwaren 247 651, Material. 3076, Kassa 2141, Wechsel 100, Debit. 89 479, Beteilig. 554. — Passiva: A.-K. 500 000, Hypoth. auf Fabrikanwesen 231 047, do. auf Haus Konstanz 27 880, R.-F. 16 463 (Rüchl. 1957), Kredit. 104 204, Akzepte 25 000, Div. 22 500, Tant. an Vorst. 1575, do. an A.-R. 3000, Vortrag 10 109. Sa. M. 941 779.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 13 612, Zs. 11 418, Löhne 65 799, Unk. 49 631, Gewinn 39 141. Sa. M. 179 603. — Kredit: Waren M. 179 603.

**Dividende 1912:** 4½%.

**Direktion:** Karl Graf.

**Aufsichtsrat:** Vors. Rentner Emil von Seutter, Hoyern; Stellv. Konsul Albert Schwarz, Stuttgart; Fabrikant Paul Beisbarth, Komm.-Rat Wilh. Wirth, Stuttgart; Dr. Georg Ritter von Aichinger, Justizrat Ed. Brinz, München; Dir. Dr. Hübner, Balingen.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Stuttgart; Bankhaus Alb. Schwarz.